

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Schleusegrund OT Schönbrunn_Rückbau Meininger Hof										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Schleusegrund OT Schönbrunn_Rückbau Meininger Hof										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-19										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	HBN										
Gemeinde:	Schleusegrund										
Ortsteil:	Schönbrunn										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeister Schilling [Gemeinde Schleusegrund]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreihe:	28.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [20.02.2013]										
Vorzeit.											
Maßnahmebeginn:	Nicht beabsichtigt [20.02.2013]										
<u>Projekthinhalt</u>											
<p>Der leerstehende ehemalige FDGB-Gaststättenkomplex Meininger Hof befindet sich im Eigentum der Gemeinde und musste wegen Verkehrsgefährdung bereits notgesichert werden. Die Brache befindet sich in unmittelbarer Nähe zu öffentlichen Einrichtungen und Geschäften und ist teilweise bereits stark verfallen. Im Zuge der Maßnahme sollen die noch stehenden Gebäudeteil abgerissen und die Fläche zur Wiederbebauung vorbereitet werden. Geplant ist schließlich die Errichtung eines medizinischen Versorgungszentrums. Der Neubau des medizinischen Versorgungszentrums an gleicher Stelle ist im Rahmen der Antragstellung auf Förderschwerpunkt der Dorferneuerung geplant.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 75.966,03 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>75.966,03 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>50.644,02 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>126.610,05 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	75.966,03 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	50.644,02 Euro	<hr/>		Kosten	126.610,05 Euro
Förderung	75.966,03 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	50.644,02 Euro										
<hr/>											
Kosten	126.610,05 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Gezielte Lenkung von Fördermitteln mit regionalem Mehrwert - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Rauenstein - Abbruch ehem. Wohngebäude										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Rauenstein - Abbruch ehm. Wohngebäude										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-9										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	SON										
Gemeinde:	Frankenblick										
Ortsteil:	Rauenstein										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Köpper [Gemeinde Frankenblick]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	23.01.2013 - Förderantrag gestellt 20.04.2011 - Idee / Erstkontakt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [11.02.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	[11.02.2013]										
<u>Projekthinhalt</u>											
<p>Abriß und Rekultivierung eines Gebäudes, errichtet im Zusammenhang mit der Porzellanfabrik in Rauenstein, in den letzten Jahren genutzt als Wohnhaus. Diese Funktion ist hinfällig, eine Gebäudesanierung wäre sehr kostenaufwendig. Das Gebäude ist nicht ortsbildprägend, es liegt am Ende der Siedlungszone. Derzeit wird das Gebäude noch als Lager für das Teile des Museumsinventar genutzt. Nach der Sanierung des Museums Neues Schloss Rauenstein ist die derzeitige Lagerfunktion hinfällig. Die entstehende Freifläche soll als Parkplatz für Museumsbesucher oder Touristen genutzt werden. Von hier aus beginnen Wanderwege rund um Rauenstein bzw. zum Rennsteig.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2014										
Förderung:	2014 Revitalisierung 28.143,24 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>28.143,24 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>18.762,16 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>46.905,40 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	28.143,24 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	18.762,16 Euro	<hr/>		Kosten	46.905,40 Euro
Förderung	28.143,24 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	18.762,16 Euro										
<hr/>											
Kosten	46.905,40 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Gezielte Lenkung von Fördermitteln mit regionalem Mehrwert - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	13.03.2013										

Region: **RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.**

Teilprojekt: **Bad Colberg-Heldburg OT Linenau - ehem. Wohnhaus Heimatstube**

Projektinformationen

Projekt: Bad Colberg-Heldburg OT Lindenau - Wohnhaus ehem. Heimatstube
Aktenzeichen: HISO-3-2013-13

Projektträger, -partner, Ansprechpartner

Landkreis: HBN
Gemeinde: Bad Colberg-Heldburg
Ortsteil: Lindenau
Ansprechpartner: Herr Rothe [ThLG]
Projektträger: Frau Bürgermeisterin Schwarz [Stadt Bad Colberg-Heldburg]
Projektpartner: --
zust. Fachbehörde: ALF Meiningen

Projektstatus

Projektreihe: 29.01.2013 - Idee / Erstkontakt
18.01.2013 - Förderantrag gestellt
RAG Votum: Bisher kein Votum [11.02.2013]
Vorzeit.
Maßnahmebeginn: [11.02.2013]

Projekthalt

Das ehemalige Wohnhaus bzw. die ehemalige Heimatstube in der Friedrichshaller Str. 6 ist seit vielen Jahren leerstehend. Der Bauzustand ist sehr marode, das Ortsbild ist beeinträchtigt. Eine Sanierung ist wirtschaftlich nicht tragfähig. Die entstandene Freifläche soll als innerörtliche Neubebauung genutzt werden. Dadurch leistet die Maßnahme einen wesentlichen Beitrag zur Reduzierung der Flächenneuanspruchnahme sowie zur Ortsinnenentwicklung.

Finanzielle Informationen

Zeitraum: 2013
Förderung: 2013 Revitalisierung 10.320,00 Euro [EFRE Revitalisierung 13 (kommunal)]
Gesamtübersicht: Förderung 10.320,00 Euro
+ Drittmittel 0,00 Euro
+ Eigenmittel 6.880,00 Euro

Kosten 17.200,00 Euro

Mehrwert

- Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals
- Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren

Zusätzliche Informationen

--

Stand: 11.03.2013

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.												
Teilprojekt:	Bad Colberg-Heldburg OT Lindenau - ehem. Wohnhaus												
<u>Projektinformationen</u>													
Projekt:	Bad Colberg-Heldburg OT Lindenau - Abbruch Wohnhaus												
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-14												
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>													
Landkreis:	HBN												
Gemeinde:	Bad Colberg-Heldburg												
Ortsteil:	Lindenau												
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]												
Projektträger:	Frau Bürgermeisterin Schwarz [Stadt Bad Colberg-Heldburg]												
Projektpartner:	--												
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen												
<u>Projektstatus</u>													
Projektreife:	29.01.2013 - Idee / Erstkontakt 18.01.2013 - Förderantrag gestellt												
RAG Votum:	Bisher kein Votum [11.02.2013]												
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	[11.02.2013]												
<u>Projektinhalt</u>													
<p>Das ehem. Wohnhaus in der Friedrichshaller Str. 36 in Lindenau ist seit einigen Jahren leerstehend. Der Bauzustand ist schlecht, es gibt keine Freiflächen auf dem Anwesen, eine Sanierung ist wirtschaftlich nicht tragfähig. Die Stadt Bad Colberg-Heldburg hat das Gebäude erworben, um mit dem Abriss einen städtebaulichen Mißstand zu beseitigen. Die gewonnen Freifläche soll als Bauplatz für eine Neubebauung zur Verfügung stehen. Die Maßnahme leistet dadurch einen wesentlichen Beitrag zur Reduzierung der Flächenneuinanspruchnahme bzw. zur besseren Ortsinnenentwicklung.</p>													
<u>Finanzielle Informationen</u>													
Zeitraum:	2013												
Förderung:	2013 Revitalisierung 11.100,00 Euro [EFRE Revitalisierung 13 (kommunal)]												
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>11.100,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>7.400,00 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>18.500,00 Euro</td> </tr> </table>			Förderung	11.100,00 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	7.400,00 Euro	<hr/>		Kosten	18.500,00 Euro
Förderung	11.100,00 Euro												
+ Drittmittel	0,00 Euro												
+ Eigenmittel	7.400,00 Euro												
<hr/>													
Kosten	18.500,00 Euro												
<u>Mehrwert</u>													
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 													
<u>Zusätzliche Informationen</u>													
--													
Stand:	11.03.2013												

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Neuhaus-Schierschnitz - Abbruch ehem. Gaststätte Möller										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Neuhaus-Schierschnitz - Abbruch ehem. Gaststätte Möller										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-28										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	SON										
Gemeinde:	Neuhaus-Schierschnitz										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeister Meusel [Gemeinde Neuhaus-Schierschnitz]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	27.09.2012 - Förderantrag gestellt 13.09.2012 - Idee / Erstkontakt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [14.03.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	Beantragt [28.09.2012]										
<u>Projekthinhalte</u>											
<p>Die ehemalige Gaststätte Möller ist seit 1987 leestehend und bereits stark verfallen. Das Gebäude befindet sich direkt an der B 89 im Ortszentrum von Neuhaus-Schierschnitz. Herabfallende Gebäudeteile stellen eine Gefahr für den Durchgangsverkehr und Fußgänger dar. Die Gemeinde beantragte aufgrund der Dringlichkeit einen vorzeitigen Maßnahmebeginn. Damit soll vor Wintereinbruch 2012/2013 der punktuelle Teilrückbau beginnen, um der Gefahr durch die nicht mehr gegebene Standsicherheit zu begegnen. Der beantragte VZM wurde erteilt. Nach Abruch des Gebäudes mit Anbau soll eine parkähnliche Fläche entstehen. Dies führt zur Aufwertung des Ortsbildes, auch im Hinblick auf die Nähe zum Schloss, der Burg und der Kirche.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 24.000,00 Euro [EFRE Revitalisierung 12 VE 13 (kommunal)]										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>24.000,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>16.000,00 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr style="width: 100%;"/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>40.000,00 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	24.000,00 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	16.000,00 Euro	<hr style="width: 100%;"/>		Kosten	40.000,00 Euro
Förderung	24.000,00 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	16.000,00 Euro										
<hr style="width: 100%;"/>											
Kosten	40.000,00 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Gezielte Lenkung von Fördermitteln mit regionalem Mehrwert - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	14.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Steinach - Abriss Gebäude und Garage, Felsenburg 13										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Steinach - Abriss Gebäude und Garage, Felsenburg 13										
Aktenzeichen:	HISO-1-2013-2										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	SON										
Gemeinde:	Steinach										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Kurtz [Stadt Steinach]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	25.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [30.01.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	[30.01.2013]										
<u>Projektinhalt</u>											
<p>Das Gebäude mit Garage in der Felsenburg 13 steht seit Jahren leer und befindet sich in einem maroden Zustand. Vor allem auf Grund seiner ungünstigen Lage fand sich kein Kaufinteressent. Das Anwesen befindet sich unmittelbar im beengten Einmündungsbereich der Brücke über die Steinach. Im Jahr 2012 hat die Stadt Steinach mit der Planung für den Abriss und Neubau der Felsenburgbrücke begonnen. In diesem Zusammenhang boten die Eigentümer das Gebäude der Stadt Steinach als Schenkung an. Mit dem Abriss der Bauwerke würde sich die beengte Verkehrssituation in diesem Bereich entschärfen. Die Straße Felsenburg selbst ist eine schmale Bergstraße, die nur eingeschränkt befahrbar ist. Für Notfälle sollen deshalb auf der Abrissfläche Stellflächen vorgehalten werden, die Feuerwehr-, Rettungsfahrzeugen, Notarzt usw. dienen sollen. Die Aufwertung des Einmündungsbereiches vor der Brücke dient weiterhin auch einer Verbesserung der Situation für den Bahnübergang, der sich an die Brücke anschließt.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 20.520,00 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>20.520,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>13.680,00 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>34.200,00 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	20.520,00 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	13.680,00 Euro	<hr/>		Kosten	34.200,00 Euro
Förderung	20.520,00 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	13.680,00 Euro										
<hr/>											
Kosten	34.200,00 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Neuhaus-Schierschnitz - Abbruch ehem. Berufsschule										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Neuhaus-Schierschnitz - Abbruch ehem. Berufsschule										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-6										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	SON										
Gemeinde:	Neuhaus-Schierschnitz										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeister Meusel [Gemeinde Neuhaus-Schierschnitz]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreihe:	24.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [11.02.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	[11.02.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
<p>Die ehemalige Berufsschule wurde 1899 errichtet. In den 1970er Jahren fand eine Umnutzung als Wohngebäude mit zwei Wohneinheiten statt. Das Gebäude steht seit 2004 leer. Das Gebäude befindet sich direkt an der B89. Ein Sanierung ist wirtschaftlich nicht tragfähig, der Bauzustand ist marode (Schäden an Fachwerkkonstruktion, Schäden durch Vandalismus, teilweise Einsturzgefahr). Der Gewölbekeller ist erhaltenswert und soll entsprechend gesichert werden. Das Ortsbild im Zentrum von Neuhaus-Schierschnitz ist beeinträchtigt, eine Aufwertung erforderlich. Auf der entstandenen Freifläche soll ein Informationspunkt zur Geschichte des Ortes und der Burganlage mit Sitzgelegenheiten und Begrünung entstehen. Von hier aus erfolgt die Anbindung an den geplanten Rundweg um den Schlossberg sowie ein Ausgang zur Burg. Der Informationspunkt ist daher ein wichtiger Bestandteil zum Ensemble von Burg und Schloss.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2014										
Förderung:	2014 Revitalisierung 19.983,72 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>19.983,72 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>13.322,48 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>33.306,20 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	19.983,72 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	13.322,48 Euro	<hr/>		Kosten	33.306,20 Euro
Förderung	19.983,72 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	13.322,48 Euro										
<hr/>											
Kosten	33.306,20 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	13.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Schleusegrund OT Schönbrunn_Rückbau Gebäudekomplex Büchelbachstraße										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Schleusegrund OT Schönbrunn_Rückbau Gebäudekomplex Büchelbachstraße										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-21										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	HBN										
Gemeinde:	Schleusegrund										
Ortsteil:	Schönbrunn										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeister Schilling [Gemeinde Schleusegrund]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	28.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [21.02.2013]										
Vorzeit.											
Maßnahmebeginn:	Nicht beabsichtigt [21.02.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
<p>Das ehem. Wohnhaus befindet sich im Besitz der Gemeinde und soll im Zuge der Maßnahme zurückgebaut werden. Eine Um- oder Nachnutzung scheint wirtschaftlich nicht sinnvoll. Der Abriss soll einer Aufwertung der angrenzende Grundstücke dienen. Da in diesem Bereich zudem Straßenbaumaßnahmen vorgesehen sind, könnte die frei werdende Fläche zur Beseitigung einer vorhandenen Engstelle mitgenutzt werden. Durch die frei werdenden Fläche dient die Maßnahme der Verbesserung der innerörtlichen Verkehrsverhältnisse (Beseitigung Engstelle).</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 27.496,14 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>27.496,14 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>18.330,76 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>45.826,90 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	27.496,14 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	18.330,76 Euro	<hr/>		Kosten	45.826,90 Euro
Förderung	27.496,14 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	18.330,76 Euro										
<hr/>											
Kosten	45.826,90 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.
Teilprojekt:	Marisfeld - Turnhalle
<u>Projektinformationen</u>	
Projekt:	Marisfeld - Turnhalle
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-2
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>	
Landkreis:	HBN
Gemeinde:	Marisfeld
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]
Projektträger:	Herr Bürgermeister Happ [Gemeinde Marisfeld]
Projektpartner:	--
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen
<u>Projektstatus</u>	
Projektreihe:	25.10.2012 - Förderantrag gestellt
RAG Votum:	Bisher kein Votum [30.01.2013]
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	[30.01.2013]
<u>Projekthalt</u>	
<p>Der Gebäudekomplex befindet sich im nordöstlichen Bereich von Marisfeld und war ursprünglich der Schule zugeordnet. Mit dem Rückbau des Schulgebäudes und dessen Umnutzung zu Wohnungen ist die Nutzung der Nebengebäude entfallen. Küchentrakt und Kohlenkeller wurden bereits über die Förderung der Revitalisierung abgerissen. Ein angrenzendes Mehrzweckgebäude, welches teilweise noch für kulturelle Zwecke genutzt wurde, soll nun abgerissen werden. Als Folgemaßnahme ist die Sanierung der angrenzenden Turnhalle vorgesehen. Darin sind dann alle Sport- und Kulturaktivitäten vorgesehen. Rückbau des Mehrzweckgebäudes Spätere Nutzung: Sport- und Kulturzentrum in sanierter Turnhalle</p>	
<u>Finanzielle Informationen</u>	
Zeitraum:	2013
Förderung:	2013 Revitalisierung 15.216,00 Euro
Gesamtübersicht:	Förderung 15.216,00 Euro + Drittmittel 0,00 Euro + Eigenmittel 10.144,00 Euro <hr/> Kosten 25.360,00 Euro
<u>Mehrwert</u>	
- Gezielte Lenkung von Fördermitteln mit regionalem Mehrwert - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren	
<u>Zusätzliche Informationen</u>	
--	
Stand:	12.03.2013

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Schmeheim - Abbruch Wohnhaus und Nebengelass										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Schmeheim - Wohnhaus mit Nebengelass										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-29										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	HBN										
Gemeinde:	Schmeheim										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Seeber [VG Feldstein]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	31.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [14.03.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	[14.03.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
<p>Die Gemeinde Schmeheim beabsichtigt den Rückbau eines Wohnhauses mit Nebengelass. Das Objekt ist leestehend und befindet sich direkt am Dorfplatz im Ortsmittelpunkt. Durch den mehrjährigen Leerstand ist fortschreitender Verfall der Bausubstanz festzustellen. Eine sinnvolle Nachnutzung ist derzeit nicht in Sicht, die Sanierung ist wirtschaftlich nicht tragfähig. Geplant ist eine neue Freiflächengestaltung im Ortsmittelpunkt, damit kommt es zu einer Aufwertung des Ortsbildes. Im Jahr 2014 begeht Schmeheim 1100-Jahrfeier. Dieses Ereignis wird mit einer Festwoche begangen, die neu gestaltete Ortsmitte ist dabei Bestandteil.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 17.037,78 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>17.037,78 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>11.358,52 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>28.396,30 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	17.037,78 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	11.358,52 Euro	<hr/>		Kosten	28.396,30 Euro
Förderung	17.037,78 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	11.358,52 Euro										
<hr/>											
Kosten	28.396,30 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	14.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Steinach - Abriss Wohn- und Geschäftshaus, Dr.-Max-Volk-Straße 25										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Steinach - Abriss Wohn- und Geschäftshaus, Dr.-Max-Volk-Straße 25										
Aktenzeichen:	HISO-1-2013-1										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	SON										
Gemeinde:	Steinach										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Kurtz [Stadt Steinach]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	25.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [30.01.2013]										
Vorzeit.											
Maßnahmebeginn:	[30.01.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
<p>Das Wohn- und Geschäftshaus in der Dr.-Max-Volk-Straße 25 steht seit Mitte der 1990er Jahre leer und befindet sich in einem maroden Zustand. Das Grundstück befindet sich im Sanierungsgebiet der Stadt Steinach und liegt zwischen der Landesstraße L 1148 und dem Steinach-Fluss. Trotz vielfältiger Bemühungen der Eigentümergemeinschaft fand sich kein Kaufinteressent. Deshalb boten die Eigentümer das Gebäude der Stadt Steinach als Schenkung an. Die Stadt Steinach beabsichtigt den Abriss des Gebäudes. Die entstehende Fläche soll als Freifläche genutzt werden. Im Nachbargebäude Dr.-Max-Volk-Straße 23 ist eine heilpädagogische Tagesgruppe der AWO Sonneberg/Neuhaus gGmbH untergebracht. Vor allem für diese Kinder sollen auf dieser Fläche Angebote geschaffen werden. In diesem Zusammenhang muss die Ufermauer der Steinach instandgesetzt und zur Absicherung mit einer Zaunanlage versehen werden.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2014										
Förderung:	2014 Revitalisierung 28.980,00 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>28.980,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>19.320,00 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>48.300,00 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	28.980,00 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	19.320,00 Euro	<hr/>		Kosten	48.300,00 Euro
Förderung	28.980,00 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	19.320,00 Euro										
<hr/>											
Kosten	48.300,00 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	13.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.
Teilprojekt:	Hellingen - Abbruch ehem. Gaststätte "Alte Post"
<u>Projektinformationen</u>	
Projekt:	Hellingen - Abbruch Gaststätte "Alte Post"
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-12
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>	
Landkreis:	HBN
Gemeinde:	Hellingen
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]
Projektträger:	Herr Beyer [Gemeinde Hellingen]
Projektpartner:	--
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen
<u>Projektstatus</u>	
Projektreife:	31.01.2013 - Idee / Erstkontakt 25.01.2013 - Förderantrag gestellt
RAG Votum:	Bisher kein Votum [11.02.2013]
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	[11.02.2013]
<u>Projekthalt</u>	
Abbruch der ehemaligen Gaststätte Alte Post. Die Gaststätte musste aus bautechnischen Gründen bereits vor einigen Jahren geschlossen werden. Eine Sanierung ist wirtschaftlich nicht tragfähig. An gleicher Stelle soll zukünftig ein neues Dorfgemeinschaftshaus mit Spielplatz und Experimentarium entstehen; ggf. zunächst eine Grünfläche.	
<u>Finanzielle Informationen</u>	
Zeitraum:	2013
Förderung:	2013 Revitalisierung 27.600,00 Euro
Gesamtübersicht:	Förderung 27.600,00 Euro + Drittmittel 0,00 Euro + Eigenmittel 18.400,00 Euro <hr/> Kosten 46.000,00 Euro
<u>Mehrwert</u>	
- Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren	
<u>Zusätzliche Informationen</u>	
--	
Stand:	12.03.2013

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Rauenstein - Abbruch Lagergebäude Gewerbepark Depot										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Rauenstein - Abbruch Depot Lagerhalle										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-10										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	SON										
Gemeinde:	Frankenblick										
Ortsteil:	Rauenstein										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Köpper [Gemeinde Frankenblick]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	28.01.2013 - Idee / Erstkontakt 21.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [11.02.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	[11.02.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
<p>Im Gebäude lagern derzeit Teile des Museumsinventars (Ausstellungsstücke für diverse Wechselausstellungen des Porzellankabinetts Rauenstein, geologische Fundstücke aus umliegenden Karsthöhlen) des Museums Neues Schloss Rauenstein. Nach dessen umfangreicher Sanierung in 2013 und der Rückführung des Inventars in das Neue Schloss Rauenstein ist ein Nutzung des Lagergebäudes im Gewerbepark 2 hinfällig. Das Gebäude ist stark sanierungsbedürftig, eine sinnvolle Weiternutzung ist ebenfalls fraglich. Durch den Abriss kann die entstandene Fläche einer bedarfsgerechten neuen Nutzung im Gewerbepark zugeführt und das Umfeld neu gestaltet werden.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2014										
Förderung:	2014 Revitalisierung 21.938,58 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>21.938,58 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>14.625,72 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>36.564,30 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	21.938,58 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	14.625,72 Euro	<hr/>		Kosten	36.564,30 Euro
Förderung	21.938,58 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	14.625,72 Euro										
<hr/>											
Kosten	36.564,30 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	13.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Oberstadt - Abbriss Wohngebäude										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Oberstadt - Abbruch Wohnhaus										
Aktenzeichen:	HISO-3-2012-31										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	HBN										
Gemeinde:	Oberstadt										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Barfuß [Gemeinde Oberstadt] Ansprechpartner: Herr Seeber										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreihe:	15.10.2012 - Förderantrag gestellt 15.10.2012 - Idee / Erstkontakt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [07.11.2012]										
Vorzeit.											
Maßnahmebeginn:	[07.11.2012]										
<u>Projekinhalt</u>											
<p>Die Gemeinde Oberstadt plant den Abriss eines ehemaligen Wohngebäudes am Dorfplatz, Hauptstraße 33. Das Gebäude ist nicht mehr bewohnt, es ist in einem baulich sehr schlechtem Zustand. Es stellt einen städtebaulichen Mißstand dar. Bemühungen für einer Wiedernutzbarmachung scheiterten. Die Gemeinde möchte das Objekt kaufen, abreißen und die entstandene Freifläche in die Dorfkonzeptplanung zwischen Gemeindeverwaltung und Dorfplatz mit Tanzlinde einbeziehen. Dadurch kommt es zu einer Aufwertung des Dorfcentrums.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 33.071,36 Euro [EFRE Revitalisierung 13 (kommunal)]										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>33.071,36 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>22.047,58 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>55.118,94 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	33.071,36 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	22.047,58 Euro	<hr/>		Kosten	55.118,94 Euro
Förderung	33.071,36 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	22.047,58 Euro										
<hr/>											
Kosten	55.118,94 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Schalkau Abriss Mühlgasse 2										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Schalkau Abriss Gebäude Mühlgasse 2										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-25										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	SON										
Gemeinde:	Schalkau										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeisterin Hopf [Stadt Schalkau]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	31.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [26.02.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	Nicht beabsichtigt [26.02.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
Die Stadt Schalkau als Eigentümerin, möchte das in einem schlechten baulichen Zustand befindliche Gebäude abreißen und die frei werdende Fläche für eine spätere Nutzung vorbereiten. Geplant ist eine Nutzung der Fläche als Parkplatz zur Erschließung des nahegelegenen Ortszentrums. Derzeit sind Parkplätze im Ortszentrum nicht in ausreichender Menge vorhanden.											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 19.635,00 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>19.635,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>13.090,00 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>32.725,00 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	19.635,00 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	13.090,00 Euro	<hr/>		Kosten	32.725,00 Euro
Förderung	19.635,00 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	13.090,00 Euro										
<hr/>											
Kosten	32.725,00 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Schleusegrund OT Lichtenau_Rückbau Gebäudekomplex Schwarzbacher Straße										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Schleusegrund OT Lichtenau_Rückbau Gebäudekomplex Schwarzbacher Straße										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-22										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	HBN										
Gemeinde:	Schleusegrund										
Ortsteil:	Lichtenau										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeister Schilling [Gemeinde Schleusegrund]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreihe:	28.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [21.02.2013]										
Vorzeit:											
Maßnahmebeginn:	Nicht beabsichtigt [21.02.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
<p>Das ehem. Wohngebäude mit Nebengelass ist derzeit leerstehend und befindet sich in einem schlechten baulichen Zustand. Eine Umnutzung oder Sanierung scheint, auch auf Grund nicht vorhandener Nachfrage nach Immobilien, wirtschaftlich nicht vertretbar. Der Gebäudekomplex soll daher abgerissen und die Fläche anschließend renaturiert werden. Ziel ist eine Aufwertung des Ortseingangsbereiches und der angrenzenden Wohngrundstücke. Geplant ist der Abriss der Gebäude und die Renaturierung der frei werdenden Fläche.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 26.966,35 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>26.966,35 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>17.977,57 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>44.943,92 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	26.966,35 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	17.977,57 Euro	<hr/>		Kosten	44.943,92 Euro
Förderung	26.966,35 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	17.977,57 Euro										
<hr/>											
Kosten	44.943,92 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Schleusegrund OT Lichtenau_Rückbau Wohnblock Schmiedeweg										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Schleusegrund OT Lichtenau_Rückbau Wohnblock Schmiedeweg										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-20										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	HBN										
Gemeinde:	Schleusegrund										
Ortsteil:	Lichtenau										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeister Schilling [Gemeinde Schleusegrund]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	28.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [20.02.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	Nicht beabsichtigt [20.02.2013]										
<u>Projekthinhalte</u>											
<p>Der gemeindeeigene Wohnblock steht derzeit leer. Der Bauzustand ist schlecht, durch das vorhandene Überangebot an Wohnraum im Ort und die geringe Nachfrage nach Wohnraum scheint ein Sanierung nicht sinnvoll. Die Gemeinde möchte den Wohnblock abreißen, die frei werdende Fläche soll renaturiert werden. Dadurch wird eine Aufwertung des Ortseingangsbereichs und eine langfristige Sicherung des Ortskernes angestrebt.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 41.372,02 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>41.372,02 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>27.581,34 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>68.953,36 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	41.372,02 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	27.581,34 Euro	<hr/>		Kosten	68.953,36 Euro
Förderung	41.372,02 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	27.581,34 Euro										
<hr/>											
Kosten	68.953,36 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Schleusegrund OT Biberschlag_Rückbau ehem. Dreschhalle										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Schleusegrund OT Biberschlag_Rückbau ehem. Dreschhalle										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-18										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	HBN										
Gemeinde:	Schleusegrund										
Ortsteil:	Biberschlag										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeister Schilling [Gemeinde Schleusegrund]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	28.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [20.02.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	Nicht beabsichtigt [20.02.2013]										
<u>Projektinhalt</u>											
<p>Die ehemalige Dreschhalle wurde im Zuge der Verrohrung des Roßbachs bereits teilweise zurückgebaut und soll Zuge der geplanten Maßnahme nun vollständig abgebrochen werden. Eine Nachnutzung des Gebäudes ist auf Grund des Bauzustandes und der ohnehin unzureichenden Immobiliennachfrage im Ort nicht sinnvoll. Das noch bestehende Gebäude soll im Zuge der Maßnahme abgerissen werden und die frei werdende Fläche als Parkfläche für den Friedhof und die angrenzende Sportstätte im Bibergrund genutzt werden.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2013										
Förderung:	2013 Revitalisierung 14.151,48 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>14.151,48 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>9.434,32 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>23.585,80 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	14.151,48 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	9.434,32 Euro	<hr/>		Kosten	23.585,80 Euro
Förderung	14.151,48 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	9.434,32 Euro										
<hr/>											
Kosten	23.585,80 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
- Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Gemeindehaus Biberschlag - Rückbau										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Biberschlag Gemeindehaus										
Aktenzeichen:	HISO-3-2012-1										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	HBN										
Gemeinde:	Schleusegrund										
Ortsteil:	Biberschlag										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeister Schilling [Gemeinde Schleusegrund]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreife:	28.01.2013 - Förderantrag gestellt										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	Nicht beabsichtigt [21.02.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
<p>Rückbau des Gemeindehauses in Biberschlag. Der Umbau und die erforderliche Sanierung des Gebäudes an eine bedarfsgerechte Nutzung ist finanziell nicht tragbar. Der Bedarf an Gemeinderäumen (Vereine, Versammlungsraum) konnte in der ehemaligen Schule gedeckt werden. Ein Umbau des Gebäudes als Wohnnutzung wurde 2012 durch den Gemeinderat aufgrund der hohen finanziellen Aufwendungen abgelehnt. Ein Überangebot an leerstehenden Gebäuden bei fehlender Nachfrage für kommunale Nutzung kommen hinzu. Durch den Rückbau wird das Wohnumfeld im Ortskern aufgewertet.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2012										
Förderung:	2012 Revitalisierung 24.337,40 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>24.337,40 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>16.224,94 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>40.562,34 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	24.337,40 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	16.224,94 Euro	<hr/>		Kosten	40.562,34 Euro
Förderung	24.337,40 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	16.224,94 Euro										
<hr/>											
Kosten	40.562,34 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
- Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	12.03.2013										

Region:	RAG Hildburghausen-Sonneberg e. V.										
Teilprojekt:	Schalkau_Abriss Berggässchen 5/7										
<u>Projektinformationen</u>											
Projekt:	Schalkau Abriss Berggässchen 5/7										
Aktenzeichen:	HISO-3-2013-26										
<u>Projektträger, -partner, Ansprechpartner</u>											
Landkreis:	SON										
Gemeinde:	Schalkau										
Ansprechpartner:	Herr Rothe [ThLG]										
Projektträger:	Herr Bürgermeisterin Hopf [Stadt Schalkau]										
Projektpartner:	--										
zust. Fachbehörde:	ALF Meiningen										
<u>Projektstatus</u>											
Projektreihe:	31.01.2013 - Förderantrag gestellt										
RAG Votum:	Bisher kein Votum [26.02.2013]										
Vorzeit. Maßnahmebeginn:	Nicht beabsichtigt [26.02.2013]										
<u>Projekthalt</u>											
<p>Die Stadt Schalkau ist im Moment Eigentümerin eines Teils der zu revidierenden Fläche und möchte im Rahmen der geplanten Maßnahme zwei weitere angrenzende Grundstücke erwerben und die vorhandenen Gebäude abreißen. Die Gebäude sind desolatem baulichen Zustand und eine Sanierung scheint daher wirtschaftlich nicht sinnvoll. Die frei werdende Fläche soll zukünftig entweder eine neuen, öffentlichen Nutzung zugeführt werden oder als Baugrundstück veräußert werden.</p>											
<u>Finanzielle Informationen</u>											
Zeitraum:	2014										
Förderung:	2014 Revitalisierung 30.237,90 Euro										
Gesamtübersicht:	<table style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>Förderung</td> <td>30.237,90 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Drittmittel</td> <td>0,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Eigenmittel</td> <td>20.158,60 Euro</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td>50.396,50 Euro</td> </tr> </table>	Förderung	30.237,90 Euro	+ Drittmittel	0,00 Euro	+ Eigenmittel	20.158,60 Euro	<hr/>		Kosten	50.396,50 Euro
Förderung	30.237,90 Euro										
+ Drittmittel	0,00 Euro										
+ Eigenmittel	20.158,60 Euro										
<hr/>											
Kosten	50.396,50 Euro										
<u>Mehrwert</u>											
<ul style="list-style-type: none"> - Mehrwert durch Aktivierung territorialen Kapitals - Mehrwert durch Entwicklung weicher Standortfaktoren 											
<u>Zusätzliche Informationen</u>											
--											
Stand:	13.03.2013										